

## **Bericht Hospitant**

„Bundestag, gesetzgebende Gewalt oder auch Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz – das sind für mich als Promotionsstudent der Rechtswissenschaft keine ganz abstrakten Begriffe mehr. Und trotzdem ist die Ehrfurcht groß vor diesem hohen Haus, und noch mehr, vor der hohen Verantwortung, die hier tagtäglich getragen wird. Dass mir der Einstieg dennoch leicht fiel, lag wohl an der außerordentlich freundlichen und professionellen Betreuung durch Christian Hirte und sein Berliner Team. Mit dem mir zur Verfügung gestellten Hausausweis konnte ich abseits der Touristenpfade hinter die Kulissen des Reichstagsgebäudes und die Ausschusssäle des Paul-Löbe-Hauses blicken. Vor allem aber erhielt ich Einblicke in die inhaltliche Arbeit eines Bundestagsbüros und natürlich den Alltag eines selbst in meiner baden-württembergischen Heimat bekannten Abgeordneten. Christian Hirte gab mir zudem die Möglichkeit, eine Ausschusssitzung hautnah mitzuerleben und nahm mich sogar zu meinem persönlichen Highlight der Woche mit – ein Austausch mit dem indischen Botschafter. Dabei hat mich nicht nur bewegt, wie die Demokratien unserer Welt aufeinander angewiesen sind. Beeindruckend war auch, dass Herr Hirte die schwierige Situation der indischen Christen offen angesprochen hat. Eine große Bereicherung war aber auch eine Bundestagsrede von ihrer Entstehung bis zur eigentlichen Vorstellung im Plenarsaal mitzuerleben. Umrandet wurden diese spannenden Einblicke vom Hospitationsprogramm der Arbeitsgemeinschaft Katholischer Hochschulgemeinden (AKH), die uns Studentinnen und Studenten aus ganz Deutschland an die Bundestagsbüros vermittelt hatte. Neben geistlichem Programm, wie einer Andacht mit dem Berliner Prälaten Dr. Jüsten, trafen wir auf verschiedene Mitglieder oder Mitarbeiter des Bundestages. Außerdem besuchten wir die Berliner Stadtmission und die politische Interessenvertretung der deutschen Bischofskonferenz – das katholische Büro. Ich bin froh, im Rahmen der Hospitation Herrn Hirte zugeteilt gewesen zu sein und so einen Einblick in die politischen Prozesse erhalten zu haben, die uns alle elementar betreffen. Dafür bin ich ihm und seinem ganzen Team sehr dankbar und kann das jährlich stattfindende Seminar der AKH nur jedem wärmstens weiterempfehlen.“